



Testmethode zur Bestimmung der Seitenergiebigkeitsangabe für Brother Original- Tintenpatronen auf der Grundlage der ISO/IEC 24711-Norm

Inhalt

- 1. Vorwort**
- 2. Allgemeines zur ISO/IEC-Norm**
- 3. Seitenergiebigkeitsnorm nach ISO/IEC24711**

1. Vorwort

Die Seitenergiebigkeitsangaben* für Brother Original-Tintenpatronen wurden mit der Testmethode nach ISO/IEC 24711 und dem Testmuster nach ISO/IEC 24712 (der „ISO-Norm“) ermittelt. Diese ISO-Norm wird bereits von vielen anderen Druckerherstellern zur Berechnung der Seitenergiebigkeit ihrer Produkte angewandt. Die ISO-Norm unterstützt Verbraucher beim Vergleich der Seitenergiebigkeit der Produkte verschiedener Hersteller beim Kauf eines Druckers oder Multifunktionsgeräts.

Einige Anbieter von Tintenpatronen, die als "Kompatibel" mit oder "Zur Verwendung mit" Brother-Geräten verkauft werden, bestimmen die angebotene Seitenergiebigkeit nicht nach der ISO-Norm. In diesen Fällen ist nicht anzunehmen, dass solche Tintenpatronen die gleiche Seitenergiebigkeit liefern wie Brother Original-Tintenpatronen.

Weitere Informationen zu Brother Original-Tintenpatronen finden Sie auf unserer Website:

<http://www.brother.com/original/index.html>

* Die "Seitenergiebigkeit" ist ein von Brother auf der Grundlage der ISO-Norm berechneter Referenzwert. Die erzielte Seitenergiebigkeit kann aufgrund der Umgebungsbedingungen (z. B. Umgebungstemperatur und Feuchtigkeit) und Druckereinstellungen (z. B. Druckmodus, Softwareversion auf dem verwendeten PC) zum Zeitpunkt des Druckens sowie der nutzerspezifischen Druckgewohnheiten (z. B. häufiges Starten und Stoppen von Druckaufträgen, Größe des Druckauftrags, Deckungsgrad) abweichen. Die von Brother angegebene Seitenergiebigkeit für seine Produkte ist somit als Näherungswert anzusehen, von dem die realen Ergebnisse abweichen können.

2. Allgemeines zur ISO/IEC-Norm

ISO ist die Abkürzung für "International Organization for Standardization" (Internationaler Normungsausschuss), eine private, gemeinnützige Organisation zur Etablierung von internationalen Normen in industriellen Bereichen, ohne elektrische Kategorien. Über 150 Nationen sind Mitglied der ISO. Der ISO-Hauptsitz befindet sich in Genf, Schweiz. IEC ist die Abkürzung für "International Electrotechnical Commission" (Internationales Normierungsgremium für Elektrotechnik und Elektronik), in dem Normen für elektrische

Kategorien gesetzt werden.

Für Kategorien, die sowohl ISO und IEC betreffen, wurde das ISO/IEC JTC1 ("Joint Technology Committee" (Gemeinsames Technisches Gremium)) zur Ausarbeitung von Normen gegründet. Die Normen zur Berechnung der Seitenergiebigkeit wurden von der ISO/IEC-JTC1-Organisation festgesetzt, daher enthalten ihre Bezeichnungen ein vorangestelltes „ISO/IEC“ von einer eindeutigen, zugewiesenen Nummer. Die Entwürfe für vorgeschlagene ISO/IEC-Normen werden von den Repräsentanten der Standardorganisation jeder Nation diskutiert und durch einige Abstimmungen beschlossen. Die ISO/IEC 24711-Norm wurde also durch ein gemeinsames Komitee aus Regierungsvertretern, Akademikern und Herstellern erarbeitet.

Weitere Informationen zu ISO/IEC finden Sie auf der folgenden Website:

<http://www.iso.org/>

3. Seitenergiebigkeitsnorm nach ISO/IEC 24711

Die **ISO/IEC24711**-Norm legt für das Testen der Seitenergiebigkeit die folgenden drei Kategorien fest:

- i. Testmethode und Bedingungen
- ii. Standard-Testmuster
- iii. Testmethode zur Bestimmung der Seitenergiebigkeitsangabe aus den Testergebnissen

i. Testmethode und Bedingungen

- a. Anzahl der Drucker und Anzahl der Tonerkassetten für den Test:

Es werden mindestens drei Drucker (oder Multifunktionsgeräte) und jeweils mindestens neun Tintenpatronen der Farben Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz getestet.

- b. Testumgebung

Temperatur: 23 °C +/- 2 °C (73 °F +/- 4 °F)

c. Druckmodus

Fortlaufender Druck des Standard-Testmusters (Abbildung 1)

d. Kriterium für Tintenpatronenwechsel:

Bei Brother-Geräten muss die Tintenpatrone ausgewechselt werden, wenn die Meldung „Druck unmöglich“ angezeigt wird.

Wenn das Drucken nicht möglich ist, ist zwar noch etwas Tinte in der Kassette, aber nur, um die Integrität des Druckkopfes und des Tintensystems zu erhalten. Auf diese Weise bleibt für den Kunden bis zum Auswechseln der Kassette eine zufriedenstellende Druckqualität erhalten.

ii. In den Tests verwendete Standard-Testmuster:

Das Testmuster nach ISO/IEC24712 besteht aus den in Abbildung 1 dargestellten Testbildern. Dieses Testmuster dient zum Testen der Seitenergiebigkeit gemäß der ISO/IEC 24711-Norm.

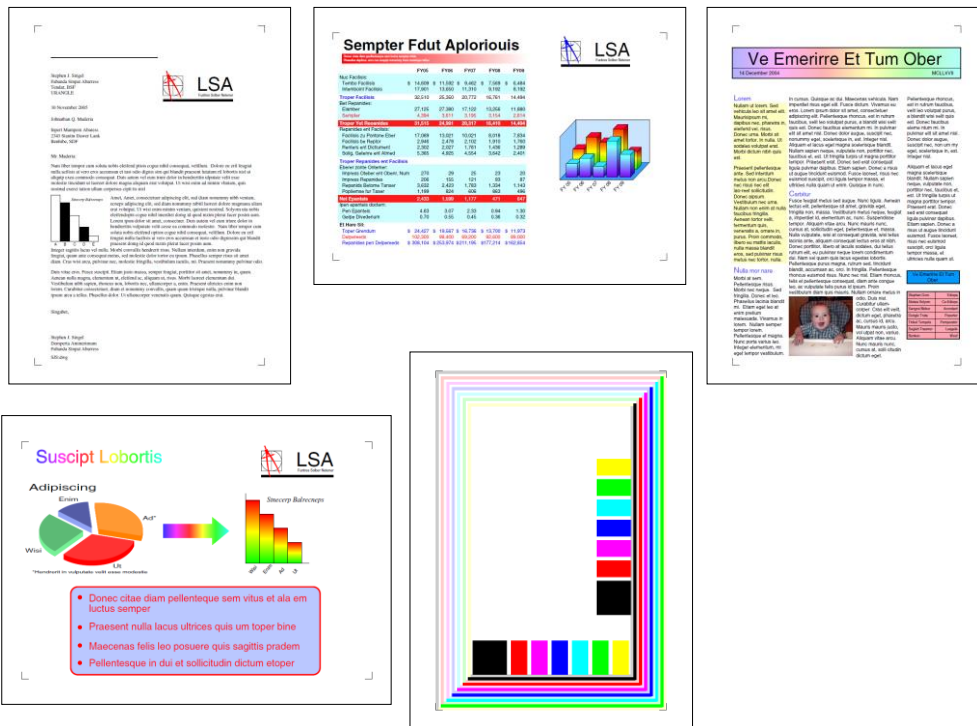


Abbildung 1: Für ISO/IEC24711 verwendetes Testmuster

iii. Testmethode zur Bestimmung der Seitenergiebigkeitsangabe aus den Testergebnissen

Unter Einsatz von statistischer Analyse und durch Verwendung der Testergebnisse entsprechend der **ISO/IEC 24711**-Norm hat Brother die Mindestseitenergiebigkeit mit einem unteren Konfidenzintervall von 90 % berechnet und als Seitenergiebigkeit wird kein größerer Wert angegeben.

2018 Rev.R02 Brother Industries, Ltd.